

Burgenländisches Volksliedwerk

7000 EISENSTADT

SCHLOSS ESTERHAZY

Sig.: SZT

Lied zur Himmelskönigin Maria

Maria du Himmels-Königin

BURGENLÄNDISCHES
VOLKSLIEDARCHIV

214 / 10

114/102



Apetlon

157/34



Breitenbrunn

162/42 b oN

163/26 c oN

Stefan Maschl, S. 166 ff;

Konrad Scheierling 1961, Nr. 70,

-"- , III / 1190,

-"- , V / 1203;

283. Lied zur Himmelskönigin Maria. ⁴⁶⁸

1. Maria du Himmels-Königin, * du Braut des
heiligen Geiſt, * du biſt ein Troſt und Helferin * du
biſt das allermeiſt. * Nach Gott haſt du das höchſte
Lob * im Himmel und auf Erd', * und weil das
Lob Maria rein * ſo ſchön gehalten werd'.

469

2. Du biſt ein Jungfrau keuſch und rein, * ohn'
Erbſünd biſt geboren, * die Engel loben, preiſen dich
* im hohen Himmel oben. * Gott hat dir ſo viel
Gnad gegeben, * er kann dir's nicht verſagen; * die
Engel dich mit Leib und Seel * in Himmel hab'n
getragen.

3. Wann ich werd' liegen im Todtenbett, * kein
Menſch mir helfen kann; * auch Reu und Leid er-
wecken muß * wer wird mir helfen dann? * Ein
ſteifer Fürſatz muß auch ſein, * ſonſt wird's dir nützen
nichts * und wann du gehſt im Beichtſtuhl ein, * all-
dort ſo viel verſprichſt.

4. Wann mir der Tod das Leb'n abſtoßt * und
Rechenschaft muß geben, * von meiner Sünd und
Miſſethat * all Stund' von meinem Leben; * ſo bitt
ich dich Maria rein * erhalte mir nur das, * auf
daß ich auf der letzten Reiſ' * bekom'm' ein guten
Paß.

5. Du biſt ein Helferin in der Not, * o edle
Jungfrau rein! * wann ich werd' liegen im Todten-
bett, * laß mich dein eigen ſein; * auf daß ich auf
den ſchmalen Weg * nicht aufgehalten werd, * daß
ich ewiglich lobe dich * im Himmel und auf Erd'.